

Autorschaft als Werkherrschaft in digitaler Zeit

Dr. Hans Dieter Beck, C. H. Beck Verlag

Prof. Dr. Burkhard Hess, Universität Heidelberg

Prof. Dr. Alexander Peukert, Universität Frankfurt am Main

Prof. Dr. Roland Reuß, Universität Heidelberg

Prof. Dr. Volker Rieble, Universität München

Podiumsgespräch mit Dr. Jonathan Landgrebe (Geschäftsführer
Suhrkamp Verlag), Dr. Anne Lipp (DFG), PD Dr. Gunther Nickel
(Deutscher Literaturfonds), Dr. Burkhard Spinnen (Schriftsteller),
Dr. Christian Sprang (Börsenverein), Matthias Ulmer (Verleger),
Anabella Weisl (Strategic Partner Manager Google Books)
Moderation: Dr. Constanze Ulmer-Eilfort, LL.M.

Mittwoch, 15. Juli 2009, 9:45-18:30 Uhr

Literaturhaus Frankfurt am Main

Schöne Aussicht 2, 60311 Frankfurt am Main

www.textkritik.de/urheberrechtstagung

tagung@textkritik.de

I N S T I T U T F Ü R T E X T K R I T I K , H E I D E L B E R G
V E R L A G V I T T O R I O K L O S T E R M A N N , F R A N K F U R T A M M A I N
S C H I R M H E R R S C H A F T : F R A N K F U R T E R A L L G E M E I N E Z E I T U N G

Einladung

Google digitalisiert Bücher, ohne deren Autoren zu fragen. Großforschungseinrichtungen und zunehmend auch Universitäten verlangen von ihren Wissenschaftlern, daß diese ihre Publikation online stellen, ins Netz, für jeden abrufbar.

Dafür wird vorgebracht, daß es der Öffentlichkeit nicht zuzumuten sei, für Wissenschaft zweimal zu bezahlen – einmal auf der Produktionsseite durch Entlohnung und Förderung der Wissenschaftler und ein zweites Mal als Konsument von (überteuerten) Verlagserzeugnissen.

So erlebt die Wissenschafts- und Publikationsfreiheit des Individuums einen vergemeinschaftenden Fremdzugriff.

Hiergegen wendet sich der Heidelberger Appell (www.textkritik.de/urheberrecht). Seit seiner Publikation im März 2009 hat der Appell eine Diskussion ausgelöst, die diese Tagung aufnimmt.

Die Vorträge dauern jeweils zwischen einer halben und einer dreiviertel Stunde. Jedem Vortrag folgt eine Diskussion.

Programm

09.45 Uhr	<i>Begrüßung</i> Dr. Frank Schirrmacher Frankfurter Allgemeine Zeitung	15.00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10.00 Uhr	<i>Autorverantwortung und Text</i> Prof. Dr. Roland Reuß Universität Heidelberg	15.30 Uhr	<i>Vergemeinschaftung der Autorenrechte durch Google und die Wissenschaftsorganisationen?</i> Prof. Dr. Alexander Peukert Universität Frankfurt am Main
11.00 Uhr	<i>Verlagsfunktionen und »open access«</i> Dr. Hans Dieter Beck C. H. Beck Verlag, München	16.30 Uhr	<i>Pause</i>
12.00 Uhr	<i>Mittagspause</i>	17.00 Uhr	<i>Podiumsdiskussion</i> Dr. Jonathan Landgrebe (Geschäftsführer Suhrkamp Verlag), Dr. Anne Lipp (DFG), PD Dr. Gunther Nickel (Deutscher Literaturfonds), Dr. Burkhard Spinnen (Schriftsteller), Dr. Christian Sprang (Börsenverein), Matthias Ulmer (Verleger), Anabella Weisl (Strategic Partner Manager Google Books) Moderation: Dr. Constanze Ulmer-Eilfort, LL.M. (Rechtsanwältin, Attorney at Law [New York])
13.00 Uhr	<i>Autorenfreiheit und Publikationszwang</i> Prof. Dr. Volker Rieble Universität München		
14.00 Uhr	<i>Das Google Booksearch Settlement in New York. Zur Gefahr einer weltweiten Amerikanisierung und Monopolisierung des Urheberrechts</i> Prof. Dr. Burkhard Hess Universität Heidelberg		

Um Anmeldung wird gebeten.

Bitte richten Sie diese an folgende e-mail-Adresse:
tagung@textkritik.de

Aktuelles Programm unter:
<http://www.textkritik.de/urheberrechtstagung>

Anfahrtsweg zum Frankfurter Literaturhaus:
<http://www.literaturhaus-frankfurt.de>